

Energie Kompetenz Zentrum

Wissen und Praxis für die Energiewende

Nachhaltigkeitsziele im Fokus: Das Energie-Kompetenz-Zentrum (EkoZet) und SDG 12 – Nachhaltiger Konsum und Produktion

Isabella Kohlhaas-Weber · Monday, January 27th, 2025

Kerpen-Horrem, 27.01.2025. Seit 2015 weisen die globalen Nachhaltigkeitsziele den Weg in eine nachhaltige Zukunft. Heute richten wir unseren Blick auf Ziel 12: Nachhaltiger Konsum und Produktion. Dieses Ziel zielt darauf ab, nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster zu fördern, um die zu Verfügung stehenden Ressourcen effizient zu nutzen und negative Umweltauswirkungen zu minimieren. Erfahren Sie, wie das EkoZet durch seine Bildungs- und Beratungsangebote zur Umsetzung von SDG 12 beiträgt.

Was sind die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung?

Im Jahr 2015 beschlossen 193 Staaten die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung: 17 globale Ziele für eine nachhaltigere Welt – die sogenannten Sustainable Development Goals (kurz: SDGs). Diese Ziele dienen als globaler Fahrplan zur Beseitigung von Armut, zum Schutz des Planeten und zur Sicherstellung von Frieden und Wohlstand bis 2030. Sie fordern uns alle auf, gemeinsam auf eine nachhaltigere Zukunft hinzuarbeiten, nach dem Motto „heute für morgen“. Das Energie-Kompetenz-Zentrum (EkoZet) im Rhein-Erft-Kreis leistet einen Beitrag zur Verwirklichung dieser Nachhaltigkeitsziele, insbesondere bei SDG 12, das heute näher vorgestellt wird.

Überblick über die SDGs – global, national und lokal

Die 17 [Nachhaltigkeitsziele](#) bilden einen umfassenden Rahmen, der soziale, ökologische und wirtschaftliche Aspekte miteinander vereint. Sie zielen darauf ab, globale Herausforderungen wie Armut, Hunger und den Klimawandel zu bekämpfen, aber auch nationale Maßnahmen voranzutreiben, etwa in den Bereichen Gesundheit, hochwertige Bildung und die Förderung nachhaltiger Städte und Gemeinden. Jedes Land trägt durch eigene Strategien zur Erreichung dieser Ziele bei. Mehr Informationen zu den SDGs und ihren einzelnen Zielen finden Sie [\[hier\]](#).

Vorstellung von Ziel 12: Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

SDG 12 strebt an, die Art und Weise, wie wir produzieren und konsumieren, grundlegend zu

verändern, um die natürlichen Ressourcen effizienter zu nutzen, die Umweltverschmutzung zu verringern und die negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Dies umfasst nachhaltige Produktionsmethoden, Abfallvermeidung, Recycling sowie den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Nationale Nachhaltigkeitsziele – SDG 12

- **Ressourceneffizienz steigern:** Deutschland fördert eine ressourcenschonende Wirtschaftsweise und setzt sich für den effizienteren Einsatz von Rohstoffen in Produktion und Konsum ein.
- **Abfallvermeidung und Recycling:** Ziel ist es, Abfall zu reduzieren und die Kreislaufwirtschaft auszubauen, indem vermehrt recycelbare Materialien verwendet und Ressourcen wiederverwertet werden.
- **Nachhaltiger Konsum:** Deutschland strebt an, nachhaltige Konsummuster zu fördern, etwa durch Informationskampagnen und die Schaffung von Anreizen für umweltfreundliche Produkte.
- **Nachhaltige Produktionsmethoden:** Unternehmen werden dazu ermutigt, umweltfreundliche Technologien und Verfahren einzuführen, um die Auswirkungen ihrer Produktion auf die Umwelt zu minimieren.
- **Verantwortungsvolle Beschaffung:** Der Staat und die Wirtschaft sollen stärker auf nachhaltige Lieferketten und die verantwortungsvolle Beschaffung von Rohstoffen setzen.

Die Rolle des EkoZet im Rahmen von SDG 12 und der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Das Energie-Kompetenz-Zentrum (EkoZet) des Rhein-Erft-Kreises spielt eine zentrale Rolle bei der Förderung von SDG 12. Durch seine Bildungsprogramme, praxisorientierten Weiterbildungen und Beratungsdienste unterstützt das EkoZet den bewussten Umgang mit Ressourcen und die Entwicklung nachhaltiger Konsum- und Produktionsmuster.

Angebote im EkoZet

- **Bildungsprogramme für Schulen und Universitäten:** Das EkoZet bietet [Workshops und Projekte](#) an, die Schüler*innen, Studierenden und der Öffentlichkeit das Thema nachhaltiger Konsum und Produktion näherbringen. Diese Programme stärken das Bewusstsein für nachhaltige Wirtschaftsweisen und tragen zur Umsetzung von SDG 12 bei.
- **Berufliche Weiterbildung:** In speziellen Kursen und Schulungen werden Fachkräfte in nachhaltigen Beschaffungsverfahren, Abfallvermeidung und Ressourceneffizienz ausgebildet. Diese Weiterbildungen fördern den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und unterstützen die Unternehmen, Verwaltungen, Kommunen dabei, ihre Prozesse nachhaltiger zu gestalten.

- **Beratungen für Bürger*innen, Unternehmen, Verwaltung und Kommunen:** Das EkoZet bietet umfassende Beratungen energieeffizienter Technologien an. Zudem unterstützen wir Bürger*innen, Unternehmen und Kommunen dabei, Energiesparmaßnahmen zu identifizieren und umzusetzen.

Kooperationen und Partnerschaften

Das EkoZet arbeitet eng mit Schulen, Universitäten, Unternehmen, politischen Akteuren und der Zivilgesellschaft zusammen, um die Themen nachhaltiger Konsum und Produktion auf breiter Ebene zu fördern. Diese Kooperationen ermöglichen es, Synergien zu nutzen und Bildungs- sowie Beratungsangebote kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Fazit

SDG 12: Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen ist ein entscheidender Schritt auf dem Weg zu einer ressourcenschonenden und umweltfreundlichen Wirtschaft. Das EkoZet trägt durch seine Bildungsprogramme, Beratungen und Weiterbildungen maßgeblich zur Umsetzung dieses Ziels bei und unterstützt Unternehmen, Kommunen und Bürger*innen im Rhein-Erft-Kreis dabei, verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen – jede/r kann etwas dazu beitragen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.ekozet-rek.de.

This entry was posted on Monday, January 27th, 2025 at 12:00 pm and is filed under [Pressemitteilungen](#)

You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. Both comments and pings are currently closed.